

Entwicklungsagentur Unkel, Kulturstadt am Rhein e.V.

Mitgliederversammlung 28. Sept. 2022

Top 4, Bericht des Vorsitzenden zum abgelaufenen Geschäftsjahr

Den Bericht über die Vorstandsaktivitäten beginne ich mit Informationen zum aktuellen Status des Vereins. Die Mitgliederzahl ist mit 58 unverändert. Wir hatten einen Austritt zu verzeichnen. Die Finanzlage des Vereins ist geordnet. Das Vereinsvermögen beträgt ca. € 10.000.

Veränderungen im Vorstand des Vereins Touristik und Gewerbe im März 2022 bedingten auch eine Veränderung im Vorstand der Entwicklungsagentur. Am 24. März bestimmten die Mitglieder des T&G eine neue Vereinsspitze mit Knut von Wülfing als Vorsitzendem. Der Vorsitzende des Vorstands des „T&G“ ist das zweite geborene, also nicht durch die Mitgliedschaft gewählte, Vorstandsmitglied der Entwicklungsagentur. Es ergab sich ein unterjähriger Wechsel und Katja Lorenzini schied aus dem Vorstand aus. Wir danken Frau Lorenzini nochmals sehr herzlich für ihre langjährige, engagierte und tatkräftige Mitarbeit. Lieber Herr von Wülfing, wir freuen uns, dass Sie mit großer Selbstverständlichkeit und Freude diese weitere zusätzliche Aufgabe übernommen haben. Im August hatten wir ein erstes gemeinsames freundschaftliches Treffen der Vorstände des T&G und der Entwicklungsagentur.

Pandemie bedingt wurde der traditionelle Kunst- und Handwerkermarkt Design & Gestaltung am Wochenende 25. und 26.9.2021 nachgeholt. Der Markt war zum Pfingsttermin wegen der noch strengen Versammlungsaufgaben abgesagt worden. Im Herbst 2021 musste der Veranstalter weiter gewisse Beschränkungen beachten, vor Allem eine durchgängige Zugangskontrolle war zu gewährleisten. Auch zum Herbsttermin fand der Design & Gestaltungsmarkt ein sehr reges Interesse bei Besucherinnen und Besuchern. Ebenso waren viele Aussteller und die Unkeler Kunstschaffenden sehr erfreut nach dem langen „Lockdown“ wieder ihre Werke und Waren auszustellen und anzubieten.

Design & Gestaltung 2022 konnte zusammen mit „Unkel Live“ wieder am regulären Termin Pfingsten, 5. und 6. Juni, geplant und durchgeführt werden. Beide Tage waren bei kühlem und regnerischem Wetter ein guter Erfolg. Feststellen mussten wir aber auch, dass auf der Promenade am Rhein Standplätze frei blieben und das Angebot weniger vielseitig als in den Vorjahren gewesen ist. Der Veranstalter konnte hierfür keine eindeutige Ursache benennen. Naheliegend ist die Vermutung, dass die zweijährige Pandemie bedingte Pause auch im Segment dieser Märkte zu Veränderungen und Neuorientierungen geführt hat.

Zur Vorbereitung von D&G 2023, am 28. und 29.5., haben wir mit dem Veranstalter, der „Galerie Forum GmbH“ unmittelbar nach dem Pfingstmarkt ausführlich „Manöverkritik“ gehalten und Vereinbarungen getroffen. Diese beziehen sich auf regelmäßige Nachrichten und Abstimmungen zu den Ausstellern, aber auch auf die Verantwortlichkeiten für z.B. das kulinarische Angebot oder Werbung und Pressearbeit. Erwähnenswert ist, dass der Markt ursprünglich entwickelt wurde als Aushängeschild der Kulturstadt Unkel. Auch durch ihn unterstützt hat die Kunst- und Kulturszene in Unkel eine größere Bedeutung und Vielfalt erreicht. Für diese Kooperation mit den Kunstschaaffenden in Unkel, die wir in den letzten Jahren unter dem Motto „Unkel live“ mit dem Markt „Design&Gestaltung“ verknüpft haben, sind wir dankbar. Mit dem von der Entwicklungsagentur entwickelten Flyer mit Stadtplan und Verzeichnis der Ausstellungsorte in der Stadt finden Besucher und Künstler in Unkel zueinander. Die Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Unkel e.V. wird fortgesetzt und intensiviert. Auch T&G wird sich 2023 an Vorbereitung und Ablauf von Design & Gestaltung beteiligen.

Gute Nachrichten gibt es seit einigen Tagen zu unserem Projekt „Workshop Neugestaltung Rheinpromenade“, das 2017 abgeschlossen wurde. Wir freuen uns heute über die Entscheidung, nun ein Planungsbüro zu beauftragen. Die Entwicklungsagentur steht „Gewehr bei Fuß“ für Überlegungen und Gespräche. Interessierte können nach wie vor die Ergebnisse der „Workshops Rheinpromenade“ auf einem Plakat des Bauzauns auf dem Willy-Brandt-Platz betrachten.

Das Engagement der Entwicklungsagentur gilt weiter den Projekten des EU-Förderprogramm-LEADER in Unkel. Dies sind in erster Linie die Sanierungs- und Renovierungsarbeiten im Bürgerpark. Mit der Planung und Überwachung der Bauarbeiten ist Daniel Schmitz beauftragt. Mit Klaus Riekenbrauk begleite ich das Projekt bei juristischen oder finanziellen Fragen. Über ein Leader Bürgerprojekt konnte der Austausch des Spielsand im Sandmatschbecken für Kinder finanziert werden.

Ein weiteres erfolgreiches Leader Projekt unter der Leitung von Hubert Groß sind die „Digitalen Stadtführungen“, erarbeitet in Kooperation mit dem Geschichtsverein Unkel, Herrn Stadtarchivar Wilfried Meitzner und dem Beigeordneten der Stadt, Markus Winkelbach. Im kürzlich veranstalteten Forum der Leader Region Rhein-Wied zum Abschluss der Förderperiode konnten wir die digitalen Stadtführungen als besonders innovative Idee, auch im Kontext von „Smart City“, präsentieren. Zugänglich sind die kostenfreien digitalen Stadtführungen über die Website der Stadt Unkel.

Welche Entwicklung wird die Stadt Unkel in den nächsten Jahren nehmen? Zwei Jahre Pandemie bedingter Einschränkungen liegen hinter uns. Wir stellen

in Unkel neue Initiativen und Elan in den Vereinen und der übrigen Öffentlichkeit fest. Als ein Beispiel möchte ich die gelungene momentane Erweiterung und Gestaltung des Willy-Brandt-Platz durch einen Teil des Löwenburg Geländes nennen. Der mit Unterstützung der Entwicklungsagentur 2019 errichtete Bauzaun gibt dem Platz unverändert einen informativen Rahmen. Das ISEK Programm hat zu zahlreichen Gestaltungs-, Sanierungs- oder Bauprojekten in der Innenstadt geführt, die eindeutige Verbesserungen der Qualität und des Aussehens der Gebäude in der historischen Altstadt zur Folge haben. Dieser Prozess wird aber auch fortzuführen sein, insbesondere mit Blick auf heutige Herausforderungen des Klimawandels einerseits und andererseits des momentanen Energiemangels. Als Entwicklungsagentur nehmen wir uns vor, die Gespräche und Beratungen der Einwohnerinnen und Einwohner Unkels wieder in Richtung Bedürfnisse und Anforderungen einer historischen Altstadt insgesamt zu lenken.

Zum Abschluss meines Berichts möchte ich sehr herzlich Allen danken, die die Entwicklungsagentur der Kulturstadt Unkel im letzten Jahr begleitet und unterstützt haben. Dieser Dank gilt insbesondere den Verantwortlichen der Stadt und in der Verbandsgemeinde, den Verantwortlichen in den Gremien der Stadt und den Vereinen in Unkel. Danken möchte ich auch unserem Mitglied Dr. Udo Marquart für die Betreuung der Website der Stadt.

Zusammenarbeit und Zusammenhalt unseres Vorstandsteams waren immer konstruktiv, offen und fröhlich. Auch während der Lockdown Perioden haben wir unser Engagement für die Entwicklungsagentur nicht verloren.

Die gewählten Mitglieder des Vorstands treten geschlossen zur Wiederwahl mit Amtszeit bis 2024 an. Auch dies ein Beweis für unsere große Freude an der ehrenamtlichen Tätigkeit für die Entwicklungsagentur.

Liebe Mitglieder, sehr verehrte Damen und Herren, hiermit schließe ich meinen Bericht und danke für Ihre Aufmerksamkeit. Unter TOP 8 ist die Diskussion dieses Berichts zusammen mit dem Bericht des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer vorgesehen. Den Vorstandsbericht ergänzend wird nun Hubert Groß, TOP 5, die „digitalen Stadtführungen“ vorstellen.